



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 23.11.2023

Pressemitteilung

Rückrundenstart in Nordrhein-Westfalen

Riol. Am kommenden Samstag, den 25.11.2023, gastiert der KSV Riol bei den SG Düsseldorfer Kegler. Zum Rückrundenauftritt will sich das Moselteam in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt für die 0:3-Heimleite zu Saisonbeginn revanchieren.

Mit bereits sechs von neun Heimspielen beendete der KSV Riol die Hinrunde mit einer (weiteren) Auswärtsniederlage in Oberthal (28:50) den ersten Teil der Saison. Auch zum Rückrundenauftritt fährt das Moselteam weiter auswärts, nach zwei Spielen im Saarland nunmehr dreimal in Nordrhein-Westfalen.

Bevor es am Doppelspieltag nach Herford und Gelsenkirchen gehen wird, steht am 10. Spieltag das Auswärtsduell in der Landeshauptstadt Düsseldorf auf dem Programm.

Bereits mit dem 3:0-Erfolg zum Auftakt in Trier zeigte die SGD seine Stärke und die Zugehörigkeit in die Meisterrunde. „Sie (Düsseldorf, Anm.) werden die Meisterschaft mit Heiligenhaus unter sich ausmachen.“, so Riols Marjan Leis.

Zuletzt ging die Formkurve der Düsseldorfer aber leicht nach unten. Zwar musste man in vier Heimspielen nur einen Punkt zu Hause gegen Heiligenhaus abgeben, gegen den Aufsteiger aus Rösrath hatte man aber Glück, dass nicht der zweite dazukam (48:30). Dennoch ist man mit einem Mannschaftsdurchschnitt von 5.500 Holz pro Heimspiel nur schwer - selbst um den Zusatzpunkt - zu bezwingen.

Zum Abschluss der Hinrunde musste die SGD in Hüttersdorf aber einen Dämpfer hinnehmen. Nachdem man in den ersten vier Auswärtsspielen nie leer ausging, blieb man im Saarland zum ersten Mal punktlos.

So erhofft sich der KSV den Moment auszunutzen. Trotz drei „zu Null“-Niederlagen in der Fremde „haben wir gezeigt, dass wir überall punkten können“, so Leis. Auch bei den Kandidaten um die Meisterrunde Hüttersdorf und Oberthal war der Punktgewinn bis zur letzten Gasse in realistischer Reichweite. „Warum sollten wir nicht auch in Düsseldorf um den Punkt spielen können?“, stellt Leis die Frage in den Raum.

Angesichts der verletzungsbedingten Ausfälle wird dies aber keineswegs einfacher. Dennoch „hat das Team in solchen Spielen nichts zu verlieren“, betont KSV-Sportwart Carsten Krämer. Man kann demnach in Düsseldorf frei aufspielen.

Anwurf zur Rückrunde ist für den KSV am Samstag, um 15:00 Uhr.